

Lütter-Stiftung ehrt Kantor Josef Voußen

Einstimmiges Votum der Jahreshauptversammlung

HEINSBERG. Der Alsdorfer Kantor Josef Voußen erhält den „Johann-Lütter-Preis 2004“. Dies beschloss Vorstand und Kuratorium der in Heinsberg ansässigen „Johann-Lütter-Stiftung“ bei ihrer Jahreshauptversammlung einstimmig. Die Ende 2001 gegründete Stiftung kümmert sich um die Publizierung und Aufführung der Werke des Alsdorfer Kirchenmusikers und Komponisten Johann Lütter (1913-1992).

Dazu gehört seit 2003 auch der mit einer Dotation verbundene „Johann-Lütter-Preis“ für Musiker, die sich um die Verbreitung der Lütter-Werke verdient gemacht haben. Im Vorjahr hatte der Cellist Marc Ziethen aus Münster den Preis erhalten. Die Lütter-Stiftung würdigte jetzt mit Josef Voußen, Chorleiter und Organist an St. Castor, einen Mann, der sich seit der Gründung der Stiftung unermüdlich mit der Kirchenmusik Johann Lütters befasst, sie mit seinen Chören einstudiert und damit den hiesigen Gottesdienstbesuchern und Musikfreunden Schritt für Schritt näher bringt.

Die „Johann Lütter-Stiftung“ unterstützt weiterhin angehende Künstler, die bei ihrem Wirken auch Kompositionen Johann Lütters berücksichtigen sollen. Nach

erfolgter Ausschreibung hat sich die Stiftung entschlossen, in diesem Jahr zwei talentierte junge Gesangsstudenten anteilig zu fördern: den 19-jährigen Paul Popow aus Versmold und die 20-jährige Annika Henning aus Warendorf. Nachdem schon viele instrumentale und chorische Werke Johann Lütters aufgeführt wurden, hofft man mit dieser Entscheidung den Beitrag Johann Lütters zur vokalen regionalen Musikgeschichte bekannter zu machen.

Im Vorjahr hatte Thomas Lakenberg den Vorsitz der Stiftung vom plötzlich verstorbenen Konzertpianisten Franz-Joseph Lütter, Sohn des komponierenden Kirchenmusikers, übernommen. Lakenberg berichtete zur Freude von Vorstand und Kuratorium, dass sich inzwischen der vor einem Jahr gegründete Förderverein der Stiftung mit Sitz in Geilenkirchen etabliert habe. Es wird daher überlegt, neben Heinsberg und Alsdorf die Stadt Geilenkirchen mit in den Veranstaltungskalender der Lütter-Stiftung einzubauen. Ein Termin steht bereits fest: Das Stiftungsfest wird im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes am Samstag, 9. Oktober, im Heinsberger Selfkantdom St. Gangolf gefeiert. (jope)